

Fundmeldung		An das Nds. Landesamt für Denkmalpflege – Archäologisches Archiv -	
Gemarkung alte Ortsbez.	Gemeinde: Marl Samtgde.: Lemförde	Ldkr.: Diepholz	
Identifikations-Nr.	FStNr.	Sign.	Neg. Nr. Dia-Nr.
Lagebezeichnung / Flurname	Erfassung		LuBi-Nr. Planarchiv-Nr.
Flur / Flurstück	Koordinaten (Gauss-Krüger) 3457195 GK 5817026	Koordinatengenauigkeit <input type="checkbox"/> 1 1 m (dGPS- oder GIS-Position) <input type="checkbox"/> 2 5 m (eingemessen) <input checked="" type="checkbox"/> x 3 15 m (GPS-Position) <input type="checkbox"/> 4 20 m (aus DGK5) <input type="checkbox"/> 5 50 m (aus TK25) <input type="checkbox"/> 6 200 m (ungefähre Lage) <input type="checkbox"/> 7 nicht lokalisierbar	
TK25 Nr. Name DGK5 Nr. Name			
Fundzeit 27.07.2019	Finder: Andreas Borchmann	Fundmelder: / IG Sondengänger Hunte-Weser	
Gruppe baulicher Anlagen:	Objektbezeichnung: Beschlagteil		
mit Fläche: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Fundumstände: Prospektion mit Metallsuchgerät		
Höhe über NN: 46 m	Gelände: Ackerfläche		
TÖB-Relevanz <input type="checkbox"/> 1 NDK <input type="checkbox"/> 5 FStK (allg.) <input type="checkbox"/> 9 zerstört <input type="checkbox"/> 0 falsifiziert	Beschreibung: verm. länglicher Beschlag div. kleine sogenannte Kreisaugen umlaufend um gr. Kreisaugen Reste einer Vergoldung haben sich erhalten Rückseite: glatt		
Textgliederung 1. Lage, Name - naturräumliche Situation/Umgebung - Hinweise zur Auffindung im Gelände - überlieferter Flurname - Name des Denkmals 2. Beschreibung des Objekts - Typus - Maße - Zustand 3. Entdeckung, Untersuchung, Ergebnisse - Finder/Fundmelder/Fundzeit (s.o.), Fundumstände - Grabungen und sonstige Eingriffe (Bohrungen etc.) mit Befunden - Funde, Fundverbleib 4. Datierung/Interpretation 5. Historische Bezüge - Geschichte des Objekts (Ersterwähnung als archäologisches Objekt u.ä.) - volkstümliche Überlieferungen o.ä. 6. Wertung - wissenschaftlich - didaktisch 7. Bewuchs, Nutzung, Bebauung 8. Hinweise zur denkmalpflg. Praxis - ältere Listen, Verzeichnisse o.ä. - Beschilderung - Hinweise auf besondere Gefährdung - Schutzmaßnahmen 9. Literatur, Schriftquellen	Material: Kupferlegierung L: 42,0 mm b: 8,5 mm Datierung: offen (Vermutung: Völkerwanderungszeit)		
			
Status (nur vom Archiv auszufüllen):	Verbleib: Andreas Borchmann, Antonstr. 16b, 49448 Brockum eingeliefert am _____ von _____		